

Einladung

## **Konferenz**

Ökonomie für die Zukunft:  
Entwicklung und Finanzierung  
innovativer Unternehmen in der  
globalen Wissensgesellschaft

in Kooperation mit



# Ökonomie für die Zukunft

Einer der stärksten aktuellen Trends geht in Richtung „Immaterialisierung von Wirtschaftsleistungen“. Konkret sind das Dienstleistungen, Forschung, Engineering, Softwareproduktion, Kreativwirtschaft, Finanzdienstleistungen, Consulting u.ä. Die Erneuerung in Richtung dieser Angebote wird mehrheitlich von neugegründeten bzw. vergleichsweise kleinen Unternehmen getragen, deren größtes Wachstumshindernis in ihrer schwachen Kapitalausstattung und in fehlender Wachstumsfinanzierung liegt. Klassische Finanzierungen für solche Unternehmen gründen sich i.a.R. auf materielle Sicherheiten. Das Vermögen dieser Firmen ist jedoch mehrheitlich immaterieller Natur: gut gebildete MitarbeiterInnen mit Begeisterung für neue Produkte und Märkte, Innovativität, unkonventionelle Marktzugänge, internationale Beziehungen, Kooperation mit Wissenseinrichtungen, PP-Partnerships u.v.a.m.

Der „New Club of Paris“ ([www.new-club-of-paris.org](http://www.new-club-of-paris.org)) organisiert zu diesem Thema die

## **Konferenz**

### **„Ökonomie für die Zukunft:**

### **Entwicklung und Finanzierung innovativer Unternehmen in der globalen Wissensgesellschaft“**

**am 29. Februar 2012, Beginn 8:30 Uhr (Registrierung) bis 17 Uhr  
in den Räumlichkeiten der aws, Ungargasse 37, A-1030 Wien**

Anmeldungen mit Namen, Firma/Institution und Anzahl der Personen werden per e-mail erbeten unter Stichwort „NCP-Konferenz“ an Frau Daniela Stocker unter [d.stocker@aws.g.at](mailto:d.stocker@aws.g.at)

# Programm

- 09.00 - 09:30**    **Eröffnung und Impulssetzung**  
Mag. Johann Moser, Geschäftsführer der aws  
Prof. Günter Koch, Generalsekretär des New Club of Paris
- 09.30 - 10.15**    **Keynote: Dr. Emanuel Maravic**  
Leiter Büro Wien der Europäischen Investitionsbank (EIB)
- 10.15 - 10.30**    **Die österreichische Sicht:**  
Finanzierungshürden in wissensbasierten Industrien  
Prof. Peter Kotauczek, Gründer und Vorst. Vors. der  
BEKO Holding AG; Präsident des VÖSI
- 10.30 - 11.00**    **Kaffeepause**
- 11.00 - 13.00**    **Auf dem Weg zu einer neuen Ökonomie des Intangiblen**  
Bror Salmelin, EU-Kommission Brüssel, Advisor im  
Generaldirektorat INFOSOC (engl.)  
  
Prof. Thomas Günther, TU Dresden, Lehrstuhl für  
betriebliches Controlling  
  
Dr. Brigitte Frey, Partnerin Ernst & Young  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft m.b.H. Wien  
  
Dr. Marcelo Decoud, General Director of the Latin  
American Leaders Training Program of the World  
Federation of United Nations Associations (engl.)
- 13.00 - 13.45**    **Mittagspause mit Buffet**
- 13.45 - 15.15**    **Intellektuelles Kapital als Unternehmens- und Standortfaktor**  
Unter der Moderation: Prof. Stefan Güldenber, Dekan  
an der Universität Liechtenstein  
  
Prof. Sladjana Cabrilo, Educon University, NCP Round  
Table Manager for Serbia, Novi Sad, Serbien (engl.)  
  
Dr. Friedrich Mostböck, Chefanalyst ERSTE BANK, Wien  
und EFFAS, Frankfurt

Dr. Christine Jasch, Institut für Ökologische  
Wirtschaftsforschung, Wien

Doris Krüger-Röth, Regionalentwicklerin der Region  
Frankfurt - Rhein - Main

**15.15 - 15.45 Kaffeepause**

**15.45 - 17.00 Erfahrungen mit Wissensökonomischen Projekten**

Prof. Kai Mertins, Berlin, Leiter des Projektes  
„Wissensbilanz - Made in Germany“

Dr. Andreas Brandner, Knowledge Management Austria, Wien

Mag. Robert Kromer, Wissensbilanzierer und Dozent an  
der FH Salzburg

Dipl.Kfm. Claus Nagel, Unternehmensberater bei CNK  
und Partner, Hof, Deutschland

**17.00 Zusammenfassung und Abschluss**

Dr. Markus Schweiger, aws und Prof. Günter Koch, NCP



**Zufahrt mit PKW**

Gürtel - Schlachthausgasse -  
Rennweg - Ungargasse

alternativ: Heumarkt - Ungargasse

Bitte beachten Sie die Kurzpark-  
zone in der Umgebung im dritten  
Wiener Gemeindebezirk.

In der Nähe der aws befinden sich  
zwei Parkgaragen:

Galleria Einkaufszentrum  
(Landstraße)

Rennwegcenter  
(Ecke Ungargasse, Rennweg).

**Öffentliche Verkehrsmittel**

U3: Station Rochusmarkt oder  
Straßenbahn Linie „O-Wagen“:  
Station Sechskrügelgasse